

Merkmale der verschiedenen Sendungsarten

Fernsehsendungen werden nach bestimmten Merkmalen in vier Gruppen zusammengefasst:

1. Fiktionale Sendungen

z.B. Filme und Fernsehserien, auch Gerichtsshows

wesentliche Merkmale:

- Schauspieler_innen spielen die Rollen.
- Den Sendungen liegen Drehbücher zugrunde, in denen Text, Personen und Handlungsorte beschrieben sind.
- erfundene Geschichten (manchmal auch auf wahren Begebenheiten basierend)
- **(Fernseh-)Film:** einmalig; oft so lang wie Kinofilme (ca. 90 Min.); häufig werden auch Kinofilme im TV gezeigt. Eine Geschichte wird von Anfang bis Ende erzählt.
- **Serie:** mit vielen Fortsetzungen/Folgen (täglich bis wöchentlich); länger andauernde Geschichten. Das Ende einer Serienfolge ist nicht das Ende der Geschichte.

2. Unterhaltungssendungen

z.B. Casting-, Talk-, Musik-, Quiz- bzw. Rate-Shows, Musik- und Spiel-Sendungen

wesentliche Merkmale:

- Personen spielen i.d.R. keine vorgeschriebene Rolle.
- Bekannte Moderator_innen leiten durch die Sendung und führen Gespräche.
- Es gibt Kandidaten_innen bzw. Gäste und Publikum.
- Oft müssen bestimmte Aufgaben gelöst oder Fragen beantwortet werden.
- aufgezeichnet oder live, oft regelmäßig, manchmal mit Fortsetzungen andauernde Geschichten. Das Ende einer Serienfolge ist nicht das Ende der Geschichte.

3. Informationssendungen

Berichterstattung und Information: z.B. aktuelle (oft kürzere) Nachrichtensendungen, ausführlicher berichtende Magazine wie Tiersendungen, Reportagen, Ratgeber mit Tipps für die Zuschauer_innen, Dokumentation, Sportsendungen

wesentliche Merkmale:

- meist aktuelle Themen, Expertenwissen, eher sachliche Darstellung
- **Magazinsendung:** Der/Die Moderator_in führt durch die Beiträge und führt Gespräche mit Gästen.
- **Nachrichtensendung:** Der/Die Sprecher_in liest Nachrichten vor, topaktuell, meist live.

Achtung: Manche Scripted-Reality-Sendungen wirken in ihrer Herstellungsweise (mit Drehbuchvorgaben für Laiendarsteller_innen) wie Berichterstattungen, sind es aber nicht.

4. Sonstige Sendungen

z.B. *Produkt-Werbung, Eigenwerbung der Sender mit Vorschau, Parteien-Werbung*

wesentliche Merkmale:

- direkte und möglichst unmittelbare Beeinflussung des Konsum- und Fernsehverhaltens der Zuschauer_innen
- Erregung punktueller Aufmerksamkeit

Die Einteilung in die vier Gruppen hilft, um einen Überblick über die verschiedenen Sendungsarten zu bekommen, auch wenn die Einteilung, die von Wissenschaftler_innen vorgenommen wird, manchmal nicht ganz trennscharf ist. Beispielsweise kann man natürlich auch Filme als »Unterhaltung« bezeichnen.